

Gegenstand:

Umbenennung von Straßen und
Plätzen der Landeshauptstadt
München.

Beschluß im Büroweg.

I. Vortrag des Sachreferenten.

Im Sinne der Weisung des Herrn Oberbürgermeisters vom 16.5.45
ist die Wiedereinführung der früheren Bezeichnungen für nach-
folgende Plätze und Straßen der Stadt vordringlich.

Diese sind:

Im 4. Stadtbezirk:	Ritter-von-Epp-Platz
Im 18. Stadtbezirk:	Georg-Hirschmann-Platz -
	Horst-Wessel-Platz
	Hans-Schemm-Straße
Im 19. Stadtbezirk:	Josef-Neumaier-Straße

Die Josef-Neumaier-Straße, bezeichnet nach dem HJ.Scharführer
Josef-Neumaier, bildet die westliche Verlängerung der Gaißacher
Straße zwischen Implert- und Khidlerstraße und umfaßt nur die
Hausnummer 37, Trainingshalle des Fußballklubs Wacker. Aus diesem
Grunde kann auch hier zweckmäßig die alte Bezeichnung Gaißacher
Straße als Verlängerung der schon bestehenden Gaißacher Straße
beibehalten werden.

II. Vorschlag des Sachreferenten:

Mit sofortiger Wirksamkeit erhalten wieder:

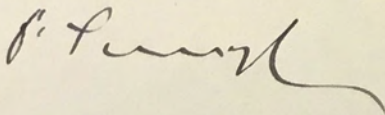
Der bisherige Ritter-von-Epp-Platz seine frühere Bezeichnung
Promenadeplatz,
der bisherige Georg-Hirschmann-Platz seine frühere Bezeichnung
Schyrenplatz,
der bisherige Horst-Wessel-Platz seine frühere Bezeichnung
Hochvogelplatz,
die bisherige Hans-Schemm-Straße ihre frühere Bezeichnung
Rotbuchenstraße,
die bisherige Josef-Neumaier-Straße ihre frühere Bezeichnung
Gaißacher Straße.

III. Entscheidung des Oberbürgermeisters.

Nach Vorschlag (Beschluß im Büroweg).

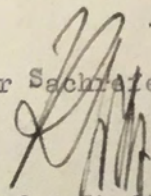
Am 9. Juni 1945.

Der Oberbürgermeister.



fb

Der Sachreferent:



Berufsm. Stadtrat.